

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09210625	
<b>Kreis</b>	Dresden, Stadt	
<b>Gemeinde</b>	Dresden, Stadt	
<b>Anschrift</b>	Frankenbergstraße 39; 41; 43	
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Löbtau * 224i	
<b>Bauwerksname</b>	Wohnanlage Dölzschener Straße (Sachgesamtheit)	
<b>Zusätzl.-Anschrift</b>	<i>Zauckeroder Straße 13</i>	<i>224i*Löbtau</i>

### Kurzcharakteristik

**Einzeldenkmale** o. g. Sachgesamtheit: zwei Doppelwohnhäuser (Frankenbergstraße 39/41, Frankenbergstraße 43 und Zauckeroder Straße 13) einer Anlage im Straßengeviert Dölzschener, Frankenberg-, Mohorner und Zauckeroder Straße (siehe auch Sachgesamtheitsdokument - Obj. 09210628), von der Baugenossenschaft für das Personal der Sächsischen Staatseisenbahnen zu Dresden bzw. der Eisenbahner-Baugenossenschaft errichtet; besteht aus zwei Häuserzeilen (je vier Eingänge) und sechs Doppelwohnhäusern, gruppiert um einen rechteckigen Wohnhof, Häuserzeilen an der Dölzschener Straße und an der Zauckeroder Straße sind durch überdachte Toreinfahrten mit den angrenzenden Doppelwohnhäusern verbunden, die Bauten zeigen traditionelles Formengut wie Mansarddächer, Klappläden, Dreiecksgiebel, Segment- und Korbbögen usw. (vgl. Wohnanlage an Teplitzer Straße in Dresden-Strehlen), städtebaulich bedeutende Wohnanlage der 1920er Jahre, baugeschichtlich von Bedeutung

**Datierung** 1920-1921, nach Adressbuch (Doppelwohnhaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09210626 A</b>
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Machold, Bärbel
Beschreibung	Doppelhaus, Teil einer Wohnanlage, Gesamtansicht Straßenfront mit Frankenbergstraße 43

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.



<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09210625
<b>Kreis</b>	Dresden, Stadt
<b>Gemeinde</b>	Dresden, Stadt
<b>Anschrift</b>	Zauckeroder Straße 13
<b>Gem. * Fl.-stck. * Flur</b>	Löbtau * 224i
<b>Bauwerksname</b>	Wohnanlage Dölzschener Straße (Sachgesamtheit)
<b>Zusätzl.-Anschrift</b>	Zauckeroder Straße 13 224i*Löbtau
<b>Kurzcharakteristik</b>	

**Einzeldenkmale** o. g. Sachgesamtheit: zwei Doppelwohnhäuser (Frankenbergstraße 39/41, Frankenbergstraße 43 und Zauckeroder Straße 13) einer Anlage im Straßengeviert Dölzschener, Frankenberg-, Mohorner und Zauckeroder Straße (siehe auch Sachgesamtheitsdokument - Obj. 09210628), von der Baugenossenschaft für das Personal der Sächsischen Staatseisenbahnen zu Dresden bzw. der Eisenbahner-Baugenossenschaft errichtet; besteht aus zwei Häuserzeilen (je vier Eingänge) und sechs Doppelwohnhäusern, gruppiert um einen rechteckigen Wohnhof, Häuserzeilen an der Dölzschener Straße und an der Zauckeroder Straße sind durch überdachte Toreinfahrten mit den angrenzenden Doppelwohnhäusern verbunden, die Bauten zeigen traditionelles Formengut wie Mansarddächer, Klappläden, Dreiecksgiebel, Segment- und Korbbögen usw. (vgl. Wohnanlage an Teplitzer Straße in Dresden-Strehlen), städtebaulich bedeutende Wohnanlage der 1920er Jahre, baugeschichtlich von Bedeutung

**Datierung** 1920-1921, nach Adressbuch (Doppelwohnhaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** F 09210626 A  
**Aufnahmejahr** 2015  
**Fotograf** Machold, Bärbel  
**Beschreibung** Doppelhaus, Teil einer Wohnanlage, Gesamtansicht Straßenfront mit Frankenbergstraße 43

**Auszug aus der Denkmalkarte**



